

Gemeindevertretung Hohenfelde

Sitzung vom 16.7.2009

Seite 17

in Hohenfelde, Strandkrabbe

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 18 bis 23
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

| | |
|------------------------------|----------------------------------|
| 1. BM Heinrich Övermöhle | 13. |
| 2. . Hans-Hermann Biegemann | 14. |
| 3. Kirstin Fimm | 15. |
| 4. Gesa Fink (bis 21.20 Uhr) | 16. |
| 5. Beate Glende | 17. |
| 6. Herbert Hick | 18. |
| 7. Ronald Husen | 19. |
| 8. Kai-Uwe Nagel | 20. |
| 9. Hans-Werner Voß | b) nicht stimmberechtigt |
| 10. | 1. Herr Nehling / Amt Lütjenburg |
| 11. | 2. 22 Zuhörer |
| 12. | 3. |
| | 4. |

Es fehlten:

| a) entschuldigt: | b) unentschuldigt: |
|------------------------------|--------------------|
| 1. Eckhard-Heinrich Hartmann | 1. |
| 2. Gerhard Zander | 2. |
| 3. | 3. |
| 4. | 4. |

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung - mit verkürzter Ladungsfrist - vom 8.7.2009 auf Donnerstag, den 16.7.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Nutzung des Ausstellungsraumes
4. Internetauftritt der Gemeinde
5. Bundestagswahlen
- Benennung des Wahlausschusses -
6. Boule-Abend der Gemeinden Hohenfelde / Schwartbuck
7. Tannenbaumanleuchten - Basar
8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Hohenfelde (Benutzungs- und Gebührensatzung),
4. Nachtrag
9. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

10. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

3. a) Förderantrag für die Detailplanung Ausstellung „Strandkrabbe“
11. Bauangelegenheiten
12. Vertragsangelegenheiten

- 9 dafür -

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 10 - 12 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Bürgermeister Övermöhle eine persönliche Erklärung zur Verunglimpfung seiner Person im Internet ab.

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Herr Voß beantragt, dass bei Tagesordnungspunkt 3 im zweiten Absatz der zweite Satz wie folgt lauten soll:

Die Vorbereitung der Ausschreibung erfolgt durch die Wehr unter Mithilfe der Verwaltung.

Mit vorstehender Ergänzung wird die Niederschrift über die Sitzung vom 3.12.2008 anerkannt.

- 9 dafür -

2. Einwohnerfragestunde

1. Frau Podlech fragt an zu einem Artikel in einer Parteizeitung hinsichtlich der Aufstellung einer Bank an der Boulebahn. Es erfolgt eine sehr ausführliche und lebhaftige Aussprache zu diversen Artikeln in Parteizeitschriften.

3. Nutzung des Ausstellungsraumes

Bürgermeister Övermöhle trägt vor, dass ein Verantwortlicher für den Ausstellungsraum gefunden werden muss und schlägt vor, dass mit dem Verein „NaturErleben“ ein entsprechender Vertrag abgeschlossen werden sollte. Herr Husen schließt sich dem Vorschlag des Bürgermeisters an.

Die Nutzungsmöglichkeiten für den Ausstellungsraum müssen festgelegt werden. Herr Voß berichtet hierzu über eine Rückfrage bei der bewilligenden Stelle. Danach sind Gemeindevertretersitzungen, Jahreshauptversammlungen der ortsansässigen Vereine und Sitzungen der Parteien möglich. Private Veranstaltungen sind ausgeschlossen.

Herr Hick erklärt, dass der Verein „NaturErleben“ bereit ist, die Betreuung des Ausstellungsraumes zu übernehmen. Zusätzlich sollen noch kulturelle Veranstaltungen in diesem Raum vorgesehen werden, desweiteren öffentliche Veranstaltungen.

Eine Mietzahlung durch den Verein ist zunächst nicht vorgesehen, die anfallenden Bewirtschaftungskosten sollten, wenn möglich, durch Eintrittsgelder oder ähnliche Einnahmen erwirtschaftet werden.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, einen Vertragsentwurf unter Berücksichtigung der vorstehenden Punkte zu erarbeiten.

- 8 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltung -

3. a) Förderantrag für die Detailplanung Ausstellung „Strandkrabbe“

Ein Angebot des Büros „NaturErleben“ für die Erarbeitung der weiteren Detailplanung der Ausstellung wird übergeben. Herr Hick gibt hierzu Erläuterungen.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, dass bei der AktivRegion ein Förderantrag für die o. g. Maßnahme gestellt werden soll. Die Förderung hierfür soll 55 % ohne Umsatzsteuer betragen.

- 9 dafür -

Mit dem Verein „NaturErleben“ soll ein Kooperationsvertrag abgeschlossen werden. Bürgermeister Övermöhle wird hierfür einen Vertragsentwurf vorlegen.

- 9 dafür -

Die fehlenden Mittel für die Erstellung der Detailplanung werden von der Gemeinde Hohenfelde getragen. Der außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.

- 9 dafür -

4. Internetauftritt der Gemeinde

Bürgermeister Övermöhle trägt vor, dass eine Erneuerung des Internetauftritts der Gemeinde Kosten von ca. 8.000,-- € bis 9.000,-- € verursachen würde. Die inaktuellen Einträge könnten vorweg berichtet werden. Es wäre möglich, für die Ausschussvorsitzenden und Vereinsvorsitzenden eine Möglichkeit zu schaffen, dass diese direkt Inhalte auf den betreffenden Seiten ändern oder neue Inhalte eingeben könnten. Die vorhandene Webkamera auf der Strandkrabbe kann auch integriert werden.

Es erfolgt eine sehr ausführliche Aussprache, wobei festgestellt wird, dass mehr Beiträge geliefert werden sollten und hierin das Hauptproblem gesehen wird.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Vorsitzenden der Ausschüsse, die Vorsitzenden der Vereine und der Bürgermeister einen Zugang zu den Internetseiten der Gemeinde erhalten sollen, um dort Berichte und Fotos einzustellen. Die Webkamera soll eingebunden werden. Die Seiten sollen aktualisiert werden.

In einem Jahr erfolgt eine erneute Beratung.

- 8 dafür, 1 Enthaltung -

5. Bundestagswahlen

- Benennung des Wahlausschusses -

Die Fraktionen benennen folgenden Wahlvorstand, der komplett tagen soll:

| | |
|----------------------------|--------------------|
| Wahlvorsteher | Heinrich Övermöhle |
| stellv. Wahlvorsteher | Hans-Werner Voß |
| 2. stellv. Wahlvorsteherin | Gesa Fink |

| | |
|-----------|---------------|
| Beisitzer | Ansgar Fimm |
| | Kirstin Fimm |
| | Beate Glende |
| | Ronald Husen |
| | Kai-Uwe Nagel |
| | Heiko Dose |

| | |
|-------------|---------------------|
| ersatzweise | Nicole Fischer, CDU |
| | Gerhard Zander, SPD |
| | Sandra Strobel, FLH |

6. Boule-Abend der Gemeinden Hohenfelde / Schwartbuck

Frau Glende berichtet, dass mit der Gemeinde Schwartbuck ein Boule-Abend am 4.9.2009 um 19.00 Uhr auf der Bouleanlage in Hohenfelde durchgeführt werden soll.

7. Tannenbaumanleuchten - Basar

Frau Glende weist hierzu auf die Probleme hinsichtlich einer Zusammenlegung der Veranstaltungen am Samstag und Sonntag hin.

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Kulturausschuss verwiesen.

8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Hohenfelde (Benutzungs- und Gebührensatzung), 4. Nachtrag

Ein neuer Satzungsentwurf ist als Vorlage zugegangen. In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde diese Satzung ohne das Inkrafttreten der Satzung beschlossen.

Es erfolgt eine sehr ausführliche und lebhaftige Aussprache über zwei Artikel in Parteizeitungen und über die Änderung der Satzung.

Herr Husen stellt den Antrag, die Gebühren für den Kindergarten nicht zu erhöhen.

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Beschluss vom 11.5.2009 über die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Hohenfelde (Benutzungs- und Gebührensatzung), 4. Nachtrag, wird aufgehoben.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Hohenfelde (Benutzungs- und Gebührensatzung), 4. Nachtrag. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 6 dafür, 3 dagegen -

9. Verschiedenes

1. Frau Fink legt einen Antrag auf Gewährung einer Spende für eine Tombola im Rahmen des Festaktes zum 20-jährigen Bestehen der Partnerschaft Kreis Plön - Estland vor. Frau Fink schlägt vor, einen Betrag von 100,-- € zu spenden. Hiergegen bestehen keine Bedenken.
2. Herr Husen gibt den Termin für einen Boule-Abend der SPD am 14.8.2009 bekannt und lädt alle Mitglieder der Gemeindevertretung ein.
3. Bürgermeister Övermöhle unterrichtet die Gemeindevertretung über verschiedene Punkte.

Frau Fink verlässt die Sitzung.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: